



Gabriele Lemcke präsentiert den Sonntagskunden Sommermode im „Stiletto“. BILD: KOOB

Verkaufsoffener Sonntag: Nur wenige Geschäfte machen mit

Einzelhandel hält sich zurück

Mit einem strahlenden Lächeln begrüßte Gabriele Lemcke ihre Kunden. Italienische Schuhe, Sommermode und Accessoires standen im Mittelpunkt des sonntäglichen Käuferlebnisses im „Stiletto“. Für die Geschäftsinhaberin gehört „es einfach dazu“, am verkaufsoffenen Sonntag die Ladentüre zu öffnen. „Das belebt die Stadt und ist nachhaltig“, sagt Gabriele Lemcke.

Auch bei Juwelier Zahn, im House 9 und bei Esprit genossen die Hockenheimer den sonntäglichen Ein-

kaufsbummel. „Einige Geschäfte haben heute geöffnet und freuen sich über Gäste“, erklärte Thomas Schmitt, Geschäftsführer des Hockenheimer Marketingvereins.

„Das Frühlingsfest und die Kerwe finden größere Resonanz bei den Besuchern in der Innenstadt, der Bauernmarkt konzentriert sich auf den Marktplatz“, resümierte der Marketingfachmann. Weil nur wenige Einzelhändler öffneten, habe sich der HMV entschieden, seinen Einsatz auf die Kerwe zu fokussieren. ak

© Hockenheimer Tageszeitung,
Montag, 13.06.2016